



Werte Kunden,

um eine erstklassige Grassilage zu erzeugen, ist natürlich der richtige Schnitzeitpunkt das wichtigste Kriterium. Aber auch ein guter Anwelkgrad und eine kurze Feldliegezeit beeinflussen ganz entscheidend das Ergebnis. Deshalb ist die Grassilage zügig und ohne große Verluste einzubringen.

Wir haben unseren Fuhrpark in diesem Jahr, in Sachen Futtererntetechnik, durch neue Investitionen, nochmal deutlich erweitert. Unser Ziel ist es, Ihnen bei jedem Schritt der Silagebereitung, mit zuverlässiger und schlagkräftiger Technik zur Seite zu stehen!

Eine wichtige Neuheit in unserem Fuhrpark ist der Kreiselzettwender KWT 1600 von Krone.

Der Kreiselheuer hat bei der Silagebereitung noch immer eine wichtige Bedeutung. Selbst wenn das Futter beim Mähen aufbereitet und breit gestreut wird, lohnt sich oftmals doch der Arbeitsgang mit dem Zettwender. Durch das Anwelken sollte ein TM-Gehalt im Bereich von 35 bis 45 % angestrebt und die Zuckerkonzentration erhöht werden. Das Anwelken erhöht auch die Futteraufnahme der Tiere. Je jünger das Gras, desto höher darf der TM-Gehalt der Silage werden ohne dass Probleme bei der Verdichtung entstehen. Je feuchter stattdessen die Silage, umso größer ist die Gefahr der Buttersäuregärung. Bei verschmutztem Futter (z.B. aus lückigen Beständen mit Maulwurfhaufen) ist ein Zettvorgang ebenfalls günstig, damit die Erde aus dem Futter herausfällt. Auch beim Schwaden wird bei vorherigem Einsatz des Zettwenders ein saubereres Arbeitsbild erzielt.

Dank dieser Neuanschaffung steht uns nun eine Maschine zur Verfügung die, durch ihre Arbeitsbreite von fast 16 Metern, an Schlagkraft kaum zu überbieten ist. Durch die enorme Leistung der Maschine bleiben die Verfahrenskosten pro Hektar für Sie in einem sehr niedrigen Bereich.

Krone Kreiselzettwender KWT 1600



Elho Schwadlüfter TR300



Eine weitere Neuheit in unserem Maschinenpark ist der Schwadlüfter TR300 von Elho.

Diese Investition hat ebenfalls das Ziel die Qualität Ihrer Ernte zu verbessern. Ob bei Silage, Heu oder Stroh, oftmals ist es wichtig das abgelegte Schwad nochmals zu belüften.

Im Stroh ist die Belüftung des Schwads besonders nach dem Einsatz großer Drescher interessant. Die großen Schwaden trocknen sonst im inneren nur sehr schlecht ab. Am Vorgewende, wo das Stroh zusätzlich überfahren wurde, ist der Effekt noch größer. Die heutige moderne Presstechnik mit hoher Verdichtung verlangt jedoch absolut trockenes Material, da es sonst schnell zu Schimmelbildung kommt.

Der Schwadlüfter hebt das Stroh vom Boden auf und durchmischt es neu. Über die Schwadbleche wird so ein kantiges, luftiges Schwad geformt. Dabei werden weniger Steine aufgehoben als mit einem herkömmlichen Schwader.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Bergung von trockenem Stroh und durchlüften Ihre Schwade. Aufgrund des einfachen Aufbaus und der einfachen Funktion wird die Maschine auch in der Vermietung angeboten.

Wir sind optimistisch, dass wir durch diese und weitere Investitionen unsere Dienstleistungsqualität weiter verbessern können und weiterhin erfolgreich mit Ihnen zusammenarbeiten können.

Ich wünsche Ihnen eine ertragreiche und unfallfreie Ernte.

Herzlichst,

Jeff Reiff



J-REIFF.lu

78, Z.I. In den Allern
L-9911 Troisvierges

Tel.: +352 27 80 58 - 1
Fax: +352 27 80 58 - 88

E-Mail: info@j-reiff.lu

www.j-reiff.lu